

Florian Tekale

# POP PIANO SCHOOL

Für Einsteiger



Mit  
70 Tracks  
im Audio-  
Format!

**LESEPROBE**  
Verwendung nur mit ausdrücklicher  
Genehmigung von Alfred Music!





## Mein Dank an:

alle, die mir Anregungen und Tipps mit auf den Weg gegeben haben – ohne euch wäre das Buch nicht das geworden, was es jetzt ist. Um nur einige zu nennen:

Torsten Bader, Christina Schiefer, Constanze Bolliger, Jovana Mihajlovski, Miodrag Spasevski, Philipp Moehrke, Thomas Petzold von Alfred Music, der mit mir zusammen viel Zeit mit diesem Projekt verbracht hat, und – last but not least – meine Schülerinnen und Schüler, ohne die dieses Buch nie entstanden wäre



Alfred Music  
SING • TEACH • PLAY

© 2020 Alfred Music Publishing GmbH  
info@alfredmusic.de  
alfredverlag@alfredmusic.de

All Rights Reserved.  
Printed in Germany.

Covergestaltung: Matthias Bielecke  
Notensatz: Matthias Bielecke | Thomas Petzold  
Layout & Lektorat: Thomas Petzold  
Gesamtleitung: Thomas Petzold  
Art.-Nr.: 20283G (Buch & CD)  
ISBN 10: 3-947998-16-3  
ISBN 13: 978-3-947998-16-6

CD-Produktion: Florian Tekale, Torsten Bader  
Piano-Einspielungen: Florian Tekale  
Illustrationen:  
S. 6 (aus: 6268 Klavierschule für Erwachsene Band 1)  
S. 19, 25, 30 (Felix Küssel)  
Fotos:  
S. 7 (Carsten Gerlitz, aus: 20984-297 Piano Extraleicht)  
S. 10, 105, 107 (Florian Tekale)



## Vorwort

Liebe Piano-Fans,

endlich ist es soweit! Nach jahrelanger Arbeit kann ich euch mein innovatives Piano-Buch präsentieren, das die Wünsche und Bedürfnisse vieler Fans gleichermaßen heute berücksichtigt: **Pop Piano School** ist die *erste* Klavierschule für Pop- und Rockmusik!

Im Fokus steht das **Thema Akkorde**. **Pop Piano School** vermittelt euch die Grundlagen für *modernes* Akkordspiel, wie es in der heutigen Pop- und Rockmusik üblich ist. Als Ergänzung zum Solospiel geht es hier auch um *zeitgemäße* Singbegleitung – etwas, das ihr können müsst, um auf der Höhe der Zeit zu sein! Besonders interessant wird das Thema Akkorde, wenn ihr ...

... selber singt und euch selbst auf dem Klavier begleiten wollt.

... eine Sängerin, einen Sänger oder einen Chor begleiten wollt.

... als Pianist oder Keyboarder in einer Band spielen wollt.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf *zeitgemäßem* Solospiel. In **Pop Piano School** lernt ihr grundlegende „Handgriffe“ und Techniken für einen modernen Piano-Sound.

**Pop Piano School** ist in drei Teile gegliedert:

▶ **Teil 1** (S. 6 – 49)

• **Basics** (Notenlesen, Einleitung in die Pop-Rhythmik, Pedal, Lagenwechsel)

▶ **Teil 2** (S. 50 – 87)

• **Akkorde** (Sorten und Spielarten, Harmonielehre, Spiel nach Akkordsymbolen)

▶ **Teil 3** (S. 88 – 113)

• **Solo Piano** (Techniken für die linke Hand, Dynamik, musikalische Gestaltung)

Teil 1 enthält die *Grundlagen für Einsteiger*. Deshalb kann **Pop Piano School** von Anfang an als *Einsteigerschule* verwendet werden. Wiedereinsteiger, die bereits mit den Basics vertraut sind, können sich unter Umständen gleich an Teil 2 und 3 heranwagen – Teil 1 eventuell zur Auffrischung nutzen.

Ich wünsche euch viel Spaß mit **Pop Piano School** ...

Florian T. V. V. V.



# Inhalt

Vorwort .....	3	Ein neuer Fünftonraum für die rechte Hand ...	32
Sitzhaltung am Klavier .....	6	<i>Radio Rock Star</i> .....	33
Fingerhaltung .....	6	<b>Punktierte Rhythmen</b> .....	34
Der Fingersatz .....	7	Auftakt .....	34
Die Tastatur .....	7	<i>Pick Up the Pieces</i> .....	35
Wie finde ich mich auf der Tastatur zurecht?	8	<i>Island Rhythms</i> .....	35
Oktaven .....	8	<b>Neue Lager für beide Hände</b> .....	36
Das Notensystem .....	9	<i>Nocturnal</i> .....	37
Notenwerte .....	9	Der Akkord .....	37
Put Your Hands on Your Keys! .....	10	<i>Mirror</i> .....	38
Das Klaviersystem .....	10	<i>The Dancer</i> .....	39
<b>Get started</b> .....	11	Das Kreuzversetzungszeichen (♯) .....	40
Beidhändiges Spiel .....	11	<i>Sonnet for Lydia</i> .....	40
Der 4/4-Takt .....	11	<i>Stairway</i> .....	41
<b>Find the keys!</b> .....	11	Der Alla breve-Takt (Zwei-Halbe-Takt) .....	41
Wiederholungszeichen .....	11	<i>Latin Dance</i> .....	41
<b>Get 2gether</b> .....	12	Das B-Versetzungszeichen (♭) .....	42
Beidhändiges Spiel .....	13	<i>Broadway</i> .....	42
Wie man übt, vom Blatt zu spielen .....	13	<i>Walking Down the Road</i> .....	43
<b>Speed Up</b> .....	14	Das Auflösungszeichen (♮) .....	44
Üben mit Metronom .....	14	<i>Where Are You Now?</i> .....	44
Verschiedene Rhythmen in beiden Händen .....	15	Übersicht über das Notensystem .....	45
<i>Merrily We Roll Along</i> .....	16	Lagenwechsel .....	46
<b>Spiele im Fünftonraum</b> .....	17	<i>Reflection</i> .....	47
Pedalspiel 1 .....	19	<i>Ticking Clock</i> .....	48
Beidhändiges Spielen im Fünftonraum .....	19	<i>Hold On</i> .....	49
<i>Daydream</i> .....	20	<b>Doppelgriffe</b> .....	50
<i>Here We Go</i> .....	21	Die Quinte .....	50
Staccato – Legato .....	22	<i>California Journey</i> .....	50
<i>Got It!</i> .....	23	Die Terz .....	51
<b>Achte Töne</b> .....	24	<i>Distant Lights</i> .....	51
<i>Meditation</i> .....	25	<b>Dreiklänge</b> .....	52
Pedalspiel 2 .....	25	<i>Chords</i> .....	52
Unabhängiges Spiel beider Hände .....	26	<i>Harmony</i> .....	53
<i>Strolling</i> .....	26	<b>Dur- und Moll-Akkorde</b> .....	54
<i>The Way We Play</i> .....	27	<i>Back in the City</i> .....	56
<b>Der 6/8-Takt</b> .....	27	<b>Intervalle</b> .....	57
<i>Joy (Secondo und Primo)</i> .....	28	<i>Confidence</i> .....	59
<b>Pedalspiel 3</b> .....	30	<i>Classic Lines</i> .....	60
<i>Wave</i> .....	31	<i>Eddy's Waltz</i> .....	60

LESEPROBE  
Verwendung nur mit ausdrücklicher Genehmigung von Alfred Music!



Dreiklangsumkehrungen .....	61	Akkorde in der linken Hand .....	96
1. Umkehrung .....	61	<i>Sailing Away</i> .....	96
<i>Coming Home</i> .....	63	Achteltriolen .....	96
2. Umkehrung .....	64	<i>Boulevard</i> .....	97
<i>Sunshine</i> .....	66	Swing .....	97
Übersicht Dreiklangsumkehrungen .....	67	Oktaven in der linken Hand .....	98
<i>Rising High</i> .....	68	<i>Piano</i> .....	98
<i>Dreams</i> .....	69	<i>Say Love</i> .....	99
Die Tonart C-Dur .....	70	Powerchords in der linken Hand .....	100
C-Dur-Tonleiter .....	70	<i>Bonn</i> .....	101
Leitereigene Dreiklänge in C-Dur .....	70	von Powerchords .....	102
<i>Song for Everyone</i> .....	71	<i>Für</i> .....	103
Die Tonart F-Dur .....	72	Der 3/4-Takt .....	103
Vorzeichen F-Dur .....	72	<i>Happy Ending</i> .....	104
Leitereigene Dreiklänge in F-Dur .....	72	Tonart D-Dur .....	104
<i>Hey Roger!</i> .....	72	Artwechsel .....	105
Septakkorde .....	74	Daumenuntersatz .....	105
<i>Arend B.</i> .....	74	Dur- und Moll-Tonleitern .....	106
Die Tonart G-Dur .....	76	<i>Exercise #1</i> .....	106
Vorzeichen G-Dur .....	76	Fingerübersatz .....	107
Leitereigene Dreiklänge in G-Dur .....	76	<i>Exercise #2</i> .....	107
<i>Summer Reggae</i> .....	77	<i>Exercise #3</i> .....	107
<i>Lenny's Groove</i> .....	78	<i>Horizon</i> .....	108
Variationen beim Akkordspiel .....	79	<i>Scarborough Fair</i> .....	110
Akkordbrechung .....	80	3/4-Takt – 6/8-Takt: Wo liegt der Unterschied? .....	111
<i>House of the Rising Sun</i> .....	81	<i>Morning Has Broken</i> .....	112
<i>Secret Chords</i> .....	82	Anfang .....	
<i>Let's Be Creative</i> .....	84	Häufig verwendete Akkordfolgen .....	114
<i>Memorie</i> .....	85	Akkordbrechungen (Patterns) .....	116
Sus-Akkorde .....	86	Schöne Symmetrie .....	118
<i>Stay Together</i> .....	87	Lösungen .....	119
Quinten in der linken Hand .....	88	CD-Übersicht .....	120
<i>Sadie</i> .....	88		
Dynamik .....	89		
<i>Emotions</i> .....	90		
<i>Peace</i> .....	91		
<i>Don't Let Go</i> .....	92		
<i>Elegy</i> .....	93		
Quinten und Sexten in der linken Hand .....	94		
<i>Mrs. Sippie</i> .....	95		

LESEPROBE  
Verwendung nur mit ausdrücklicher Genehmigung von Alfred Music!



# Wie finde ich mich auf der Tastatur zurecht?

Die Positionen einzelner Töne auf der Tastatur kannst du anhand der schwarzen Tasten leicht erkennen.

Das **C** liegt immer LINKS neben der schwarzen ZWEIERGRUPPE.

Das **H** liegt immer RECHTS neben der schwarzen DREIERGRUPPE.

Das **D** liegt immer ZWISCHEN den schwarzen Tasten der ZWEIERGRUPPE.

Das **A** liegt immer ZWISCHEN der 2. und 3. Taste der schwarzen DREIERGRUPPE.

Das **E** liegt immer RECHTS neben der schwarzen ZWEIERGRUPPE.

## Oktaven

Die Tastatur unterteilt sich in mehrere Oktaven [lat.: *octava* = „die Achte“]. Da jede achte Taste den gleichen „Buchstaben“ trägt, müssen wir wissen, zu welcher Oktave ein Ton gehört. Erst dann kennen wir die exakte Position einer Taste auf der Tastatur. Deshalb werden die Töne der großen Oktave mit **großen Buchstaben** dargestellt, die Töne der kleinen Oktave mit **kleinen Buchstaben**. Die Töne der **eingestrichenen** Oktave haben eine **gestrichelte** usw.

2 3 2 3 2 3

C D E F G A H c d e f g a h c' d' e' f' g' a' h' c''

Große Oktave    Kleine Oktave    eingestrichene Oktave

MITTE





# Get Started!

Florian Tekale

Fingersatz: 1 = Daumen; 2 = Zeigefinger, 3 = Mittelfinger

RH

1 2 3

c' c' d' d' e' e'

Zähle: 2 3 4

Taktstrich Takt Takt Taktstrich

LH

c c H H A A

1 2

1 2

1 2 3

Schlusstrich

## Beidhändiges Spiel

Noten, die senkrecht übereinander stehen, werden gleichzeitig angeschlagen (siehe letzte Notenzeile).

### Der 4/4-Takt

- 4** Ein Takt enthält vier Schläge
- 4** Ein Schlag = eine Viertelnote

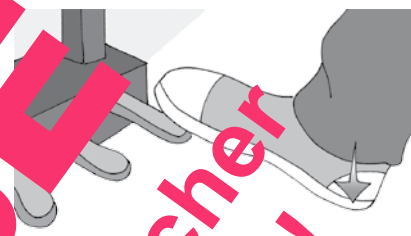
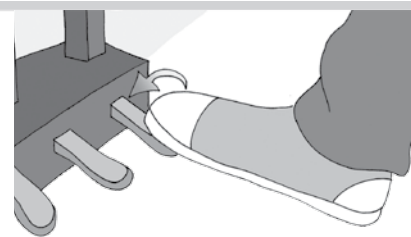


## Pedalspiel 1

Du kannst **Bells** mit durchgängig gedrücktem **Haltepedal** spielen. Das Haltepedal ist das rechte Pedal am Klavier. Probier's einfach aus: **Pedal nach unten treten – losspielen – Pedal wieder lösen, wenn du zu Ende gespielt hast.**

Das Haltepedal wird mit dem **rechten Fuß** betätigt. Wichtig ist, dass die Ferse immer Kontakt zum Boden behält, während der vordere Teil des Fußes (Fußballen) das Pedal drückt oder löst.

Bei **Bells** kann das Haltepedal die ganze Zeit gedrückt bleiben. Sogenannte „Pedalwechsel“ sind hier noch nicht erforderlich. Sie werden an späterer Stelle in diesem Buch behandelt (vgl. S. 10).



## Beidhändiges Spielen im Fünftonraum

④

⑤



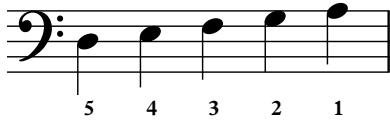
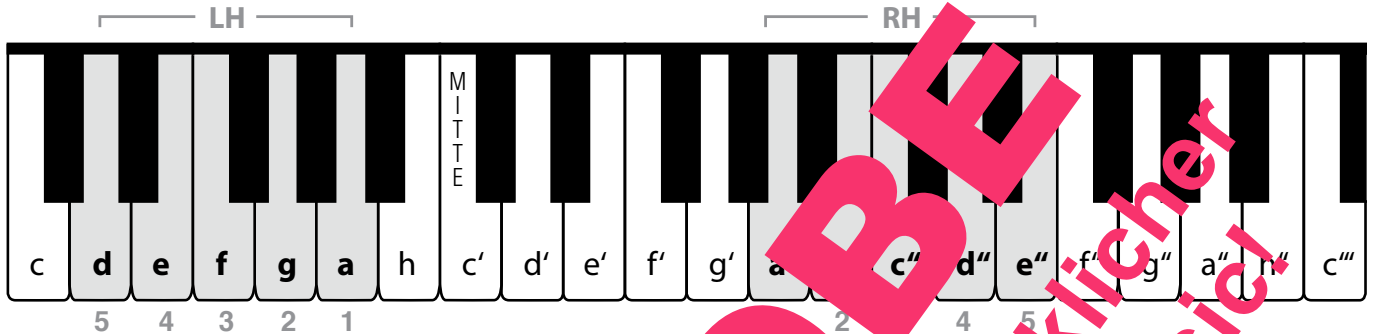


## Neue Lagen für beide Hände

Diesmal ziehen beide Hände um:

LH: Der Daumen rückt zum kleinen a!

RH: rückt eine Oktave nach oben zum eingestrichenen a!



①



②



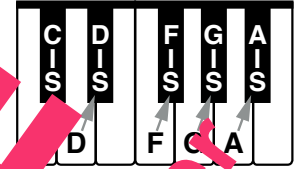


# Das Kreuz-Versetzungszeichen #

Ein Kreuz (#) vor einer Note erhöht diese um einen halben Ton.

Der Name einer durch ein Kreuz erhöhten Note endet immer auf „is“: C# = Cis, D# = Dis, F# = Fis, G# = Gis, A# = Ais.

Taste RECHTS von der Note ohne Vorzeichen



### Regel:

Ein Kreuz-Versetzungszeichen wirkt bis zum Ende des Taktes auch für darauffolgende Noten derselben Tonhöhe.

### Kreuz-Übung

### Song for Lydia

Florian Tekale

♩ = 120

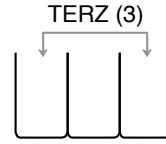
16

Demo Track



## Die Terz

Eine Terz ist ein Abstand von *drei* Tönen.



①

②

## Distant Light

Florian Tekale

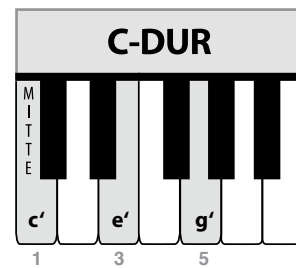
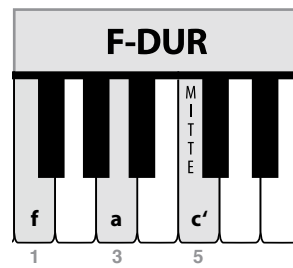
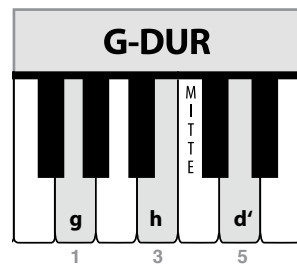
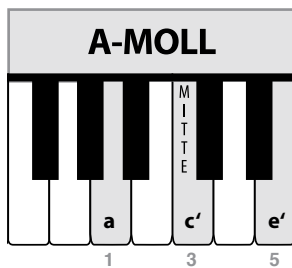
26

Demo Track

$\text{♩} = 58$

\* *simile* bzw. *sim.* zeigt an, in gleicher Weise weiter zu spielen (hier: Pedalspiel)

A<sub>2</sub> H<sub>2</sub> C<sub>1</sub> D<sub>1</sub> E<sub>1</sub> F<sub>1</sub> G<sub>1</sub> A<sub>1</sub> H<sub>1</sub> C D E F G A H c d e f g a h c<sup>1</sup> d<sup>1</sup> e<sup>1</sup> f<sup>1</sup> g<sup>1</sup> a<sup>1</sup> h<sup>1</sup> c<sup>2</sup> d<sup>2</sup> e<sup>2</sup> f<sup>2</sup> g<sup>2</sup> a<sup>2</sup> h<sup>2</sup> c<sup>3</sup> d<sup>3</sup> e<sup>3</sup> f<sup>3</sup> g<sup>3</sup> a<sup>3</sup> h<sup>3</sup> c<sup>4</sup> d<sup>4</sup> e<sup>4</sup> f<sup>4</sup> g<sup>4</sup> a<sup>4</sup> h<sup>4</sup> c<sup>5</sup>



Harmony

Florian Tekale

28

Demo Track

♩ = 54

Am G

5 Am G F 3

9 Am G F 3

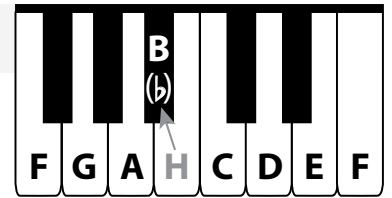
13 Am G/B F/C 3 C

*sim.*

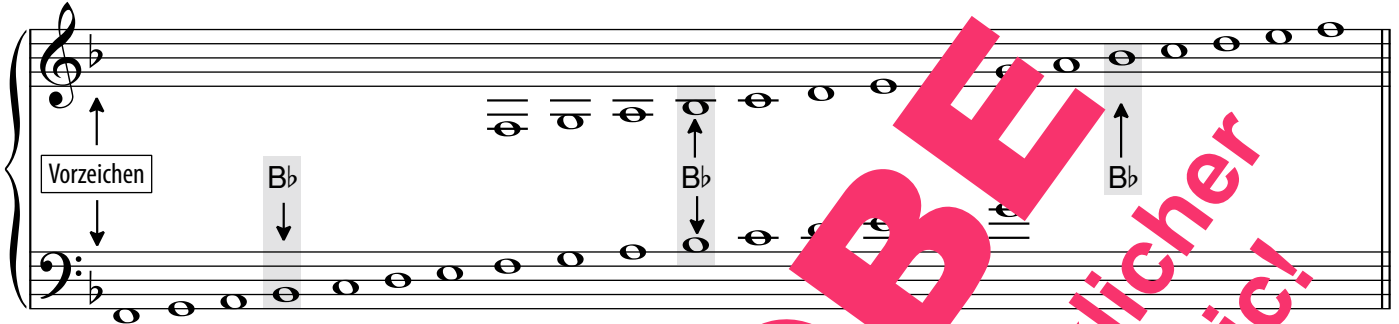
*rit.*



## Die Tonart F-Dur



Die Tonart F-Dur besteht aus diesen Tönen:  
f, g, a, b, c, d, e. Anstelle von h spielen wir b (b).



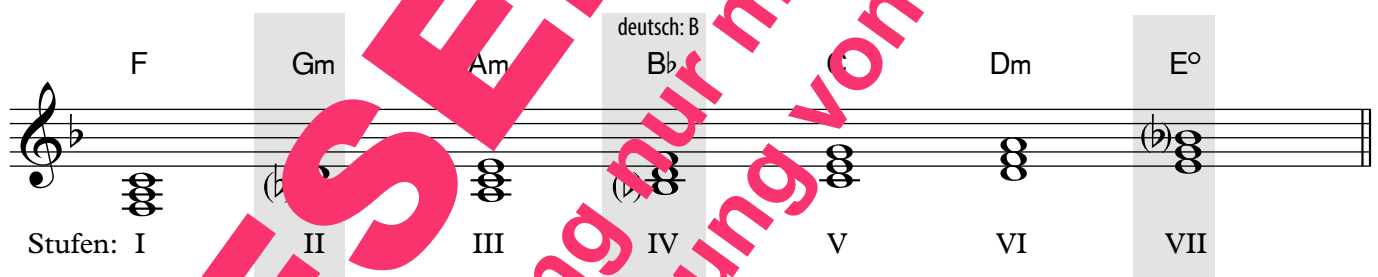
### Vorzeichen

Ein Stück in F-Dur erkennst du am **Vorzeichen**. Vorzeichen stehen immer am Anfang der Takte. Sie gelten für das ganze Stück und in allen Tonlagen – im Gegensatz zu **versetzungszeichen**. Letztere gelten nur bis zum Ende des jeweiligen Taktes und nur in der Tonlage, in der sie stehen.

### Vorzeichen F-Dur

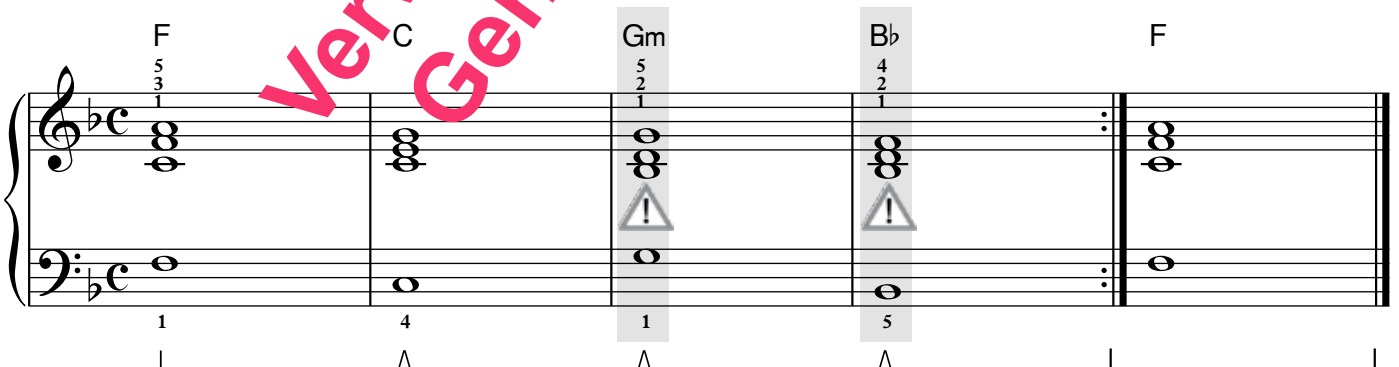


### Leitereigene Dreiklänge in F-Dur



Einige Akkorde in F-Dur erkennst du bereits von der Tonart C-Dur: C, F, Am, Dm. In F-Dur liegen diese jedoch auf anderen Stufen. C liegt in F-Dur auf Stufe V (Stufe VII in C-Dur).

### Akkordformeln in F-Dur





## Variationen beim Akkordspiel

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, beim Akkordspiel zu variieren:

- wechselnde Rhythmen
- Austauschen von Akkorden

Die Teile **A**, **B** und **C** unterscheiden sich rhythmisch. Die Akkordfolge ist jeweils gleich. Jeder Teil besteht aus vier Takten. Im 3. und 4. Takt jedes Teils werden die Akkorde variiert:

z.B. durch *Austauschen des Basstones*, oder durch Bildung von *Sextakkorden*

♩ = 54-60

**A**

C G Am F C G/B Am7 Fmaj7

**B**

C G F C G/B Am7 Fmaj7

**C**

C G Am F C G/B Am7 Fmaj7

*sim.*

Im **Teil C** werden die Dreilänge der rechten Hand *gebrochen*, also nicht gleichzeitig gespielt. Das Thema *Akkordbrechung* wird auch auf der nächsten Seite behandelt ...

### Tipp

Die **Teile B und C** wirken am besten, wenn du die Zählzeiten 2 und 4 in jedem Takt **leicht betonst**. Man nennt das **Backbeat**. Diese Art der Betonung ist typisch für Pop- und Rockmusik.





## Aufgabe:

Verwende das *Pattern* der ersten beiden Takte für die Akkordbrechung, außer an den Stellen, an denen etwas anderes angegeben ist. Um eine elegante Stimmführung zu erreichen, solltest du von manchen Akkorden *Umkehrungen* verwenden. Diese Akkordfolge kann für *Hallelujah* von *Leonard Cohen* verwendet werden.

## Secret Chords

43 Demo Track

Intro C Am C Am

1 3 5

5 A C Am Am

9 F G G

13 C F G Am F

17 G Am Am

**LESEPROBE**  
Verwendung nur mit ausdrücklicher Genehmigung von Alfred Music!



## Powerchords in der linken Hand

### ① Powerchords

### ② Gebrochene Powerchords

Powerchords bestehen nur aus Grundton, Quinte und Oktave (Grundtonverdopplung). Sie haben keine Terz und daher weder Dur noch Moll. Powerchords lassen sich jedoch zu viertartigen Dur- und Moll-Akkorden ergänzen, wenn die rechte Hand eine große oder kleine Terz dazu spielt (siehe Übung 3 und 4).

Bei Balladen, also langsameren, trageneren, Stücken, werden die Powerchords oft als gebrochene Akkorde gespielt.

### ③

### ④



# Scarborough Fair

Folk Song aus England  
Klavierbearbeitung: Florian Tekale

Slowly, with expression ♩ = 48

67

Demo Track

Beachte den Taktwechsel in Takt 12/13!



# Morning Has Broken

Gälischer Folk Song  
Klavierbearbeitung: Florian Tekale

70

Demo Track

**Flowing**

**Flowing** [engl.: = fließend]

**Tempoangabe:** Das Stück ist in einem gleichmäßig fließenden Tempo zu spielen.

**a tempo** [ital.: = im Tempo]

Wiederaufnahme des vorherigen Tempos, z. B. nach einem *ritardando*.



# CD-Übersicht



Seite



Seite

01 Daydream .....	20	36 Dreams .....	69
02 Here We Go .....	21	37 Song for Everyone .....	71
03 Got It! .....	23	38 Hey Roger .....	73
04 Meditation .....	25	39 Arend B. ....	75
05 Strolling .....	26	40 Summer Reggae .....	77
06 The Way We Play .....	27	41 Lem's O .....	78
07 Joy (Secondo und Primo) .....	28	42 He .. the Sing Sun .....	81
08 Joy (Playback) .....	28	43 Secret .....	82
09 Wave .....	31	44 .. Creative .....	84
10 Radio Rock Star .....	33	45 Men .....	85
11 Pick Up the Beat .....	35	46 Star .....	87
12 Island Rhythm .....	37	47 Side by Side .....	88
13 Nordic Waltz .....	37	48 .. Emotions .....	90
14 Mirrors .....	38	49 Peace .....	91
15 Disco Dancer .....	39	50 Don't Let Go .....	92
16 Song for Lydia .....	40	51 Elegy .....	93
17 Stairway .....	41	52 Übung Quarten und Sexten in der LH .....	94
18 Latin Dance .....	41	53 Mr. Sippie .....	95
19 Broadway .....	42	54 Sailing Away .....	96
20 Walking Down the Road .....	43	55 Boulevard .....	97
21 Where Are You Now? .....	44	56 Piano Love .....	98
22 Reflection .....	47	57 Say It Loud .....	99
23 Ticking Clock .....	48	58 Ronnie J. ....	101
24 Hold On .....	49	59 4/4-Variationen für die LH .....	102
25 California Journey .....	50	60 Für Elise .....	103
26 Distant Light .....	51	61 Happy Ending .....	104
27 Chords .....	52	62 Tonartwechselübung .....	105
28 Harmony .....	53	63 Exercise #1 .....	106
29 Back to the City .....	56	64 Exercise #2 .....	107
30 Confusion .....	59	65 Exercise #3 .....	107
31 Classic Line .....	60	66 Horizon .....	108
32 Eddy's Waltz .....	60	67 Scarborough Fair .....	110
33 Coming Home .....	63	68 Übung 3/4-Takt .....	111
34 Sunshine .....	66	69 Übung 6/8-Takt .....	111
35 Rising High .....	68	70 Morning Has Broken .....	112

LESEPROBE  
 Verwendung nur mit ausdrücklicher Genehmigung von Alfred Music!